

Prüfbericht Nr. **55079318** (2. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,5Jx19H2 Typ RCD17-859
 Hersteller Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
 Schleidener Straße 32
 53919 Weilerswist - Derkum
 QM-Nr. 49 02 0192006

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell RCD17
 Typ RCD17-859
 Radgröße 8,5 J x 19 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mitten- loch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
D9	RCD17-859 D9 / ohne Ring	5/112/66,6	38	900	2400	9/2018
D9	RCD17-859 D9 / ohne Ring	5/112/66,6	38	900	2400	9/2018
D4	RCD17-859 D4 / ohne Ring	5/112/66,6	38	900	2400	9/2018
D4	RCD17-859 D4 / ohne Ring	5/112/66,6	38	900	2400	9/2018
D3	RCD17-859 D3 / ohne Ring	5/112/66,6	44	900	2400	9/2018
D4	RCD17-859 D4 / ohne Ring	5/112/66,6	54	900	2400	11/2018
D9	RCD17-859 D9 / ohne Ring	5/112/66,6	57	900	2400	9/2018
D9	RCD17-859 D9 / ohne Ring	5/112/66,6	57	900	2400	9/2018
D9	RCD17-859 D9 / ohne Ring	5/112/66,6	62	980	2400	9/2018

Kennzeichnung

KBA-Nummer 52381
 Herstellerzeichen BROCK ALLOY WHEELS
 Radtyp und Ausführung RCD17-859 (s.o.)
 Radgröße 8,5Jx19H2
 Einpresstiefe ET (s.o.)
 Gießereikennzeichen JAW
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbe-
 reichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahr-
 zeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55079318** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8,5Jx19H2 Typ RCD17-859
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluss	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
D9	5/112/66,6	38	900	2400	FE	10/2018	TZT Lamsheim
D4	5/112/66,6	38	900	2400	FE	10/2018	TZT Lamsheim
D3	5/112/66,6	44	900	2400	FE	10/2018	TZT Lamsheim
D4	5/112/66,6	54	900	2400	FE	11/2018	TZT Lamsheim
D9	5/112/66,6	57	900	2400	FE	10/2018	TZT Lamsheim
D9	5/112/66,6	62	980	2400	FE	10/2018	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluss	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
D9	5/112/66,6	38	900	215/35R19	10/2018	TZT Lamsheim
D3	5/112/66,6	44	900	215/35R19	10/2018	TZT Lamsheim
D9	5/112/66,6	62	980	215/35R19	10/2018	TZT Lamsheim
D4	5/112/66,6	54	900	215/35R19	11/2018	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluss	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver-fahr-en	Datum	Ort
D9	5/112/66,6	38	980	285/55R19	FE	10/2018	TZT Lamsheim
D9	5/112/66,6	62	980	285/55R19	FE	10/2018	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 112/5-ET62-D9 betrug 13,52 kg.

Prüfbericht Nr. **55079318** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8,5Jx19H2 Typ RCD17-859
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 3 von 3

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde im Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim im Oktober 2018 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	17.10.2018
	mit Änderung vom	17.03.2023
Radzeichnung	RCD17-859 Bl. 1/2	08.08.2018
	mit Änderung vom	17.03.2023
Radzeichnung	RCD17-859 Bl. 2/2	08.08.2018
	mit Änderung vom	17.03.2023
Equipment for Wheels V08.7	Stand	30.09.2021
Verwendungsbereich	Anlage 1 - 9	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 27. März 2023



Laux
RN/RL

00407184.DOC